



Große Balkone am Neubau der Wohnanlage «Cäcilienpark» in Heilbronn.
Gewählt zum Passivhaus des Jahres!



Heute schon den Stand von morgen bauen. 4.100 qm modernstes Wohnen nach Passivhaus-Standard. 61 Wohneinheiten im neu entstandenen Mehrfamilienhaus bieten viel Platz für Studenten und junge Familien.

Die Balkone wurden thermisch getrennt von der Fassade, als selbsttragendes Bauwerk, auf vier Stützen vor die Fassade gestellt. Lediglich über zwei wärmebrücken-optimierte Anker sind die Balkone mit der Außenwand verbunden.

Die Herausforderung

Der Cäcilienpark steht für ein ehrgeiziges Projekt in Heilbronn. Mitten im Herzen der Stadt, in unmittelbarer Nähe des Neckars, entstehen rund um das ehemalige Gelände der Heilbronner Traditionsbrauerei Cluss hochwertiger Wohnraum und eine anspruchsvolle Architektur. Entsprechend dem städtischen Umfeld waren hochwertige Wohnungen gewünscht, mit 60 bis 100 qm pro Wohneinheit. Durchgesteckte Grundrisse von der Straßenseite bis zur ruhigen Grünanlage auf der Gebäuderückseite bedingten eine zweispännige Anbindung an die Treppenhäuser. Die Wohnungen sollen langfristig vermietet werden. Aufgrund der Anschaffungskosten sowie der Wirtschaftlichkeit im Unterhalt wünschte der Bauherr explizit monolithische Außenwände ohne Wärmedämmverbundsystem (WDVS). Das Architekturbüro knüpfte an diese Überlegungen an und brachte ein Passivhaus ins Gespräch, dessen höherer Preis sich über die reduzierten Betriebskosten nach kurzer Zeit amortisieren würde. Damit stand das zukunftsweisende ökologische Grundkonzept.

Die Umsetzung

Das langgestreckte Gebäude schließt mit einem stumpfen Winkel an die sich kreuzenden Cäcilien- und Rosenbergstraße an. Fünf in einem kräftigen Braunton gehaltene Treppenhäuser gliedern straßenseitig die weiße Lochfassade. Deren westliche Stirnseite ist an der Cäcilienstraße durch, über die gesamte Breite reichende Balkone, kammartig aufgefächert. Das Erdgeschoss ist leicht zurückgesetzt und bildet zusammen mit den vorgesetzten braunen Stützen kurze, durch die Treppenhäuser unterbrochene Passagen. Diese Aufständigkeit verleiht der massiven Fassade eine wohltuende Leichtigkeit und bietet Passanten Schutz vor Regen.

Lediglich die westliche Giebelseite, mit den über die gesamte Breite vorgesetzten Balkonen, ist in Stahlbeton mit aufgesetzter Wärmedämmung ausgeführt. Die Balkone sind mit einer Vier-Stützen-Lösung realisiert. Alle Geländer sind aus siebbedrucktem Glas in einem kräftigen Gelb.